

JUVENTUS MUSIC AWARD

Der Innovationspreis der
Österreichischen
Blasmusik



JUVENTUS



JUVENTUS

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Bundesgeschäftsstelle
Hauptplatz 10, 9800 Spittal/Drau

Text und Zusammenstellung:

Bundesgeschäftsstelle

Grafik, Design, Layout und DTP:

Mag. Wolfgang Kury

JUVENTUS

Der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik

„**JUVENTUS – der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik**“ ist ein Würdigungspreis, der an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Projekte vergeben wird.

Der Themenschwerpunkt für die eingereichten Projekte war offen und konnte individuell frei gewählt werden. Für den JUVENTUS 2019 konnten Projekte eingereicht werden, die von einem Musikverein, einer Musikinstitution oder von einem Musikverein übergreifend mit anderen Institutionen/Vereinen in Österreich, Südtirol oder Liechtenstein ins Leben gerufen wurden.

Die Projekte sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für unsere Musikkapellen dienen.

Insgesamt **23 individuelle Projekte** aus unseren österreichischen Bundesländern und Südtirol wurden zum JUVENTUS 2019 eingereicht.

Beurteilt wurden die Projekte von einem breit gestreuten Juryteam, bestehend aus ÖBV-Funktionären, Ministeriumsmitarbeitern und Personen aus österreichischen Jugendorganisationen.

Die innovativsten und nachhaltigsten Projekte werden mit dem „**JUVENTUS MUSIC AWARD**“ und Preisen ausgezeichnet. Für die besten Projekte je Bundesland vergibt die ÖBJ zusätzlich Förderpreise.





Ausschreibung 2020 „JUVENTUS MUSIC AWARD“

Der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik

„JUVENTUS MUSIC AWARD – der Innovationspreis der Österreichischen Blasmusik“ ist ein Würdigungspreis, der an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Projekte vergeben wird.

Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für das Jahr 2020 eine Einreichung für den „JUVENTUS MUSIC AWARD“ wie folgt aus:

1. Allgemeines

Für die aktuelle Ausschreibung gelten Projekte der Jahre 2019 und 2020, welche bis 1. August 2020 durchgeführt sein müssen. Der Themenschwerpunkt der Projekte ist offen und kann individuell frei gewählt werden.

Für den **JUVENTUS** können innovative, kreative Projekte aus den verschiedensten Bereichen, beispielsweise „Konzertprojekte“, „Gemeinschaftsprojekte“, „Jugendprojekte“, eingereicht werden, die von einem Musikverein, einer Musikinstitution oder von einem Musikverein übergreifend mit anderen Institutionen/Vereinen in Österreich, Südtirol oder Liechtenstein ins Leben gerufen wurden. Die Projekte, die eingereicht werden, sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für unsere Musikkapellen dienen. Bereits eingereichte Projekte des JUVENTUS 2019 sind für die Einreichung 2020 nicht zugelassen.

2. Welche Projekte können eingereicht werden?

Eingereichte Projekte sollten neue, interessante Ideen/Sichtweisen aufzeigen, die später als „Musterbeispiel“ für andere Vereine herangezogen werden können.

Für 2020 können Projekte aus den Jahren 2019 und 2020 eingereicht werden, bei denen die Durchführung bis 1. August 2020 umgesetzt sein muss.

3. Zeitplan – Einreichung

- **Konzepteinreichung bis 1. April 2020:**

Reicht euer Projektkonzept via Onlineformular bis 1. April 2020 auf der Website unter www.blasmusik.at ein.

- **Projektpräsentation bis 1. August 2020:**

Stellt euer Projekt in Planung, Durchführung und Ergebnis in Form einer **aussagekräftigen PowerPoint-Projektpräsentation** vor und reicht diese bis 1. August 2020 mittels Onlineformular ein.

4. Preise und Preisverleihung

Unter allen Einsendungen werden die drei besten Projekte von einem renommierten Jurorenteam ausgewählt und im Zuge des **Bundeswettbewerbes „Polka, Walzer, Marsch“ am 27. September 2020 im Festsaal Rathaus Wien** präsentiert. Die drei innovativsten und nachhaltigsten Projekte werden mit dem JUVENTUS und mit Preisen belohnt.

Alle eingereichten Projektpräsentationen des **JUVENTUS 2016, 2017, 2018 und 2019** sind online abrufbar: www.blasmusikjugend.at/jugend/wuerdigungspreise/juventus



JUVENTUS 2019

Die drei innovativsten und nachhaltigsten Projekte werden mit folgenden Preisen belohnt:

1. Preis:

Eine OH110 Klarinette gesponsert vom Musikhaus Hammerschmidt und ein € 500,- Gutschein vom Musikhaus Hammerschmidt gesponsert von der ÖBJ.

2. Preis:

Eine W. Schreiber Klarinette D 27 gesponsert von BUFFET CRAMPON

3. Preis:

Gutschein für ein YAMAHA Musikinstrument im Wert von € 1.000,- gesponsert von VDHM und YAMAHA, einzulösen bei einem VDHM-Partner.

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner:



BUFFET CRAMPON
buffetcrampongroup.com



Überblick der Projekte des JUVENTUS 2019

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Auch so klingt Blasmusik: Kammermusikabend	Musikverein Leopoldau	Wien
Augen auf – Theater und Blasmusik	Bürgermusikkapelle Bad Gastein	Salzburg
Bürgermusik macht Schule - gemeinsam Musical gestalten	Bürgermusik Saalfelden	Salzburg
„EasyBrass“ goes Marschmusik - Heranführung von Jugendorchestern an Marschmusik im Zuge eines Schwerpunkt-Monats	Musikverein Seiersberg-Pirka	Steiermark
El Sistema kann überall sein!	Musikkapelle Mauer	Niederösterreich
Gründung einer Jungmusikkapelle	BOKU Blaskapelle	Wien
Jugendaustausch zwischen zwei Partnerkapellen	Trachtenkapelle Mörttschach, MV 1. Bgld. TK Donnerskirchen	Kärnten Burgenland
Jungbläserwoche St. Johann	Musikkapelle St. Johann im Ahrntal	Südtirol
JUNGMUSIKERCAMP AMB	Außerferner Musikbund	Tirol
„KlangParadies“ – das Jubiläumskonzert der Trachtenkapelle Molzbichl	Musikverein Trachtenkapelle Molzbichl	Kärnten
Konzertprojekt „Galakonzert der Bauernkapelle Eberschwang“ am 1. Dezember 2018	Bauernkapelle Eberschwang	Oberösterreich
Little Stars - Junge Talente ganz groß	Musikkapelle Völser Aicha	Südtirol
Manege frei - Bürgerkapelle Gries	Bürgerkapelle Gries	Südtirol

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
„Meine Musikstunde“	Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig	Salzburg
Mimi & Musicus ... und der Wundervogel - Kinderkonzerte für sinfonische Blasmusik	Akademische Bläserphilharmonie Wien	Wien
Musical „Die Saat des Satans“	Werkskapelle Knauf AMF Heradesign Ferndorf	Kärnten
Musik gibt mir die Luft - Blasmusik für alle	Musikverein Möchling-Klopeiner See	Kärnten
Musik in Gärten & Farbmelodien - Jungmusiker musizieren in Gärten und umrahmen eine Vernissage	Musikkapelle Geisberger Gilgenberg und Schwand	Oberösterreich
Musik verbindet	Bundesbahner STK Klagenfurt	Kärnten
Musik-Erlebnis-Woche goes Musical	Blasmusikverband Leibnitz	Steiermark
Samareiner Kindertheater - „Das Dschungelbuch“	Ortskapelle St. Marien	Oberösterreich
Viva Las Vegas - Showprojekt	Musikverein Feldkirch-Nofels	Vorarlberg
What the funk	Musikkapelle Roseldorf	Niederösterreich

Ein herzlicher Dank ergeht an alle Organisationen, die im Rahmen des JUVENTUS teilgenommen haben und ihre facettenreichen Projekte eingereicht haben!





Die Projekte des JUVENTUS 2019

Eine fachkundige Jury bewertete alle eingereichten Projekte – die Projekte stellen sich vor:

Manege frei - Bürgerkapelle Gries

Organisation: Bürgerkapelle Gries

Projektdauer: September 2017 bis August 2018

**Bestes Projekt aus
Südtirol
1. Platz**

Die Bürgerkapelle Gries aus Südtirol hat mit „Manege frei“ ein generations-übergreifendes Musikprojekt für Teilnehmer und Zuschauer erarbeitet. Gemeinsam hat man am Thema Zirkus fantasievoll gearbeitet um Jung und Alt zu unterhalten. Dass Lachen gesund ist, ist bekannt und dass Musik gut tut auch. Die Musikanten sind gleichzeitig die Artisten, die die Zuschauer nicht nur durch ihr musikalisches Können, sondern auch durch ihre zirkusischen Fähigkeiten bezaubern. Ob durch Seiltänzer, Akrobaten, Clowns und Jongleure oder durch Musikstücke wie „Erinnerungen an Zirkus Renz“, „Einzug der Gladiatoren“ oder „Alegria“ - die gesamte Bürgerkapelle gibt ihr Bestes um mit viel Witz, Poesie aber vor allem Musik die traurige Marketenderin zum Lachen und das ganze Publikum zum Staunen zu bringen.



Mimi & Musicus ... und der Wundervogel - Kinderkonzerte für sinfonische Blasmusik

Organisation: Akademische Bläserphilharmonie Wien (ABW)

Projektdauer: Juli 2018 bis Dezember 2018

**Bestes Projekt aus Wien
2. Platz**

Mimi & Musicus Kinderkonzerte sind 50-minütige Musiktheaterstücke, die ihren Schwerpunkt auf die Vermittlung sinfonischer Blasmusik für Kinder der ersten bis vierten Schulstufe legen. Sie orientieren sich dabei am Prinzip „2 x Hören“.

Im ersten Teil des Konzertes wird dem Publikum ein ausgewähltes Werk sinfonischer Blasmusikliteratur anhand einer eigens dafür konzipierten Geschichte erlebbar gemacht. Die Ausschnitte des Musikstückes untermalen, beschreiben und präsentieren den Inhalt der Geschichte, der idealerweise an die Erlebnis- und Interessenswelt der Kinder anknüpft. Nicht nur die Moderatorin Musikhexe Mimi und ihr Zauberlehrling Musicus, sondern auch die Musiker des Blasorchesters, inklusive dem Dirigenten, und das Publikum selbst werden ein aktiver Teil des Geschehens. Gleichzeitig erfährt das Publikum viel Wissenswertes über ein Blasorchester. Im zweiten Teil des Konzertes wird das Musikstück als Ganzes gehört. Unterstützt wird die Musik hierbei von Bildprojektionen, die die Geschichte nochmals in Erinnerung rufen und so eine Verknüpfung zwischen Musik und Geschichte schafft.





„KlangParadies“ – das Jubiläumskonzert der Trachtenkapelle Molzbichl

**Bestes Projekt aus
Kärnten
3. Platz**

Organisation: Musikverein Trachtenkapelle Molzbichl
Projektdauer: Feber 2018 bis Juni 2019

Im Jubiläumsjahr des Musikvereins Trachtenkapelle Molzbichl dreht sich alles um die grundlegenden Elemente der Musik – die KLANGfarben, die KLANGvielfalt und die Symbiose aus KLÄNGEN der Chor- und Orchestermusik. Um das 60-jährige Jubiläum gebührend zu feiern, wurde die Idee geboren, einen Konzertabend der Extraklasse zu veranstalten und als generationsübergreifendes Musikprojekt zu organisieren. Im Rahmen des Konzertes wird den Besuchern eine musikalische Reise quer durch die Musikgenres mit unterschiedlichen Show Acts von rund 300 Akteuren geboten. Neben Chören aus der Region und herausragenden Sängern der Volksoper Wien sorgen für moderne Klangakzente „MATAKUSTIX“, für bekannte Melodien aus der Zigeuner- bzw. Filmmusik drei Violinistinnen und in die traditionelle Klangwelt Schottlands entführen die „Carinthian Pipes and Drums“. Das buntgemischte Musikprogramm wird von einer paradisischen Licht- und Filmshow begleitet.



Bürgermusik macht Schule - gemeinsam Musical gestalten

Organisation: Bürgermusik Saalfelden

Projektdauer: Mai 2018 bis Juni 2019

Die Bürgermusik Saalfelden, ein Schulchor, Profischauspieler und Schüler im Alter von 10 bis 14 Jahren aus Saalfelden gestalten gemeinsam das Musical FREUDE. Das Stück wird in Workshops aus den Bereichen Schauspiel, Bühnenbild und Kostümbild erarbeitet und mit den Elementen des Chors und der Bürgermusik zusammengeführt. Nach über einem halben Jahr Probenzeit können sich alle beteiligten Schulen, Familien und auch die Bevölkerung von Saalfelden das fertige Werk ansehen. Mit dem Projekt „Bürgermusik macht Schule – gemeinsam Musical gestalten“ wird die „Marke“ Bürgermusik in der Öffentlichkeit als bedeutender Kulturträger der Stadtgemeinde positioniert. Jungen Menschen wird die Möglichkeit zur künstlerisch-kreativen Entfaltung geboten, die Zusammenarbeit mit den Schulen forciert und der musikalische Horizont der Vereinsmitglieder erweitert.

**Bestes Projekt aus
Salzburg**





Jungmusikercamp AMB

**Bestes Projekt aus
Tirol**

Organisation: Außerferner Musikbund

Projektdauer: August 2018 bis Juli 2019

Das jährlich, seit 1996, stattfindende Jungmusikercamp ist für die Musikjugend das Highlight im Außerfern. Durch eine Online-Registrierung können sich 60 Jungmusiker im Alter von 10 bis 15 Jahren, die ihr Instrument mindestens ein Jahr lernen, anmelden. Die soziale Kompetenz und das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl der Jugendlichen werden durch zwei gemeinsame Übernachtungen gestärkt. Täglich finden Ensemble-, Orchester- und Marschierproben statt, diese werden von Musikschullehrern aus ganz Tirol und dem Bezirk geleitet. Hier erweitern die Jugendlichen nicht nur ihr musikalisches Können, sondern sammeln überdies Erfahrungen und grundlegende Kompetenzen, die sie auf ihr späteres Wirken in der Musikkapelle vorbereiten und ihren Einstieg erleichtern. Die Krönung des Jungmusikercamp bildet das Abschlusskonzert.



Konzertprojekt

„Galakonzert der Bauernkapelle Eberschwang“

Organisation: Bauernkapelle Eberschwang

Projektdauer: April 2018 bis Dezember 2018

Im Rahmen der Teilnahme beim internationalen Blasmusikwettbewerb in Rijeka/Kroatien wurde gemeinsam mit dem Juryvorsitzenden und Posaunenvirtuosen Branimir Slokar sowie dem Jurymitglied und Komponisten Matteo Firmi die Idee zu einem gemeinsamen Konzertprojekt geboren. Die Vision war ein Galakonzert mit (inter)nationalen Solisten auf die Beine zu stellen. Ebenso spielte die Zusammenarbeit mit (inter)nationalen Komponisten eine zentrale Rolle. Man wollte zeigen, dass die Blasmusik keine Grenzen kennt, sondern auf ganz besondere Weise verbindet. Dem Kapellmeister war es ein Anliegen ein Programm zusammenzustellen, das sich deutlich von dem eines klassischen Blasmusikkonzertes abhebt. Es sollte ein besonderes Konzert sein, für das man sich bewusst aus Interesse und Neugierde an der Materie entscheidet. Der Abend war geprägt von solistischen Highlights, einer Welturaufführung und tänzerischen Einlagen der Tanzgruppe Eberschwang.





Little Stars - Junge Talente ganz groß

Organisation: Musikkapelle Völser Aicha

Projektdauer: April 2018 bis September 2018

Das Projekt „Little Stars - Junge Talente ganz groß“ ist ein Jahresprojekt zur nachhaltigen Jugendarbeit der Musikkapelle Völser Aicha, welches sich zum Ziel gesetzt hat, die unterschiedlichen Fähigkeiten und vielfältigen musikalischen Talente der Nachwuchsmusiker in den Reihen der Jugendkapelle Völser Aicha mit mehreren Initiativen ins Rampenlicht zu stellen. Ob als Solisten oder in neuartigen Ensembles an ihren Instrumenten, als Nachwuchsdirigenten mit Taktstock am Dirigentenpult oder sogar mit einer Eigenkomposition – in vielfältiger Weise konnten die „kleinen Stars“ bei mehreren Gelegenheiten im Laufe des Jahres 2018 ihr musikalisches Können präsentieren. Mit einer Ensemblespiel-Woche der bestehenden Jugendkapelle sowie einer neu gegründeten eigenen Nachwuchsjugendkapelle bot das Projekt allen Jungmusikern eine Bühne, angepasst an die ganz persönliche musikalische Leistungsstufe, auf der sie glänzen konnten. In der Summe entstand eine einmalige Konzertreihe, ein blasmusikalischer „sky full of stars“.



„Meine Musikstunde“

Organisation: Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig
Projektdauer: Jänner 2018 bis Juli 2019

Mit dem Projekt „Meine Musikstunde“ bietet die Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig Volksschulkindern die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen um bestenfalls Mitglied des Jugendorchesters und der Musikkapelle zu werden. Einmal im Monat treffen sich interessierte Kinder mit Mitgliedern des Musikvereins um gemeinsam zu singen (Stimmen kennenlernen), zu tanzen (Bewegung zur Musik), zu musizieren (Instrumente kennenlernen und ausprobieren) und volkskulturelle Vereine kennenzulernen.

Die Musikschulanmeldungen von Kindern, die bei dem Projekt dabei waren bzw. noch sind, zeigen den Erfolg des Projektes, das mittlerweile Teil der Jugendarbeit der Bergkapelle ist.





Musical „Die Saat des Satans“

Organisation: Werkskapelle Knauf AMF Heradesign Ferndorf

Projektdauer: März 2018 bis April 2019

Die Werkskapelle Ferndorf veranstaltete 2019 im Rahmen ihrer traditionellen Frühlingskonzerte das Musical „Die Saat des Satans“. Für dieses außergewöhnliche Projekt wurde ein bundesländerübergreifender Chor vom Gesangsprofi Michael Paumgarten zusammengestellt. Die Darsteller werden von der Dorfgemeinschaft Sonnwiesen, dem Nachwuchs der Werkskapelle Ferndorf und von der Musicalfactory Kärnten, welche auch die Regie und Choreographie übernimmt, gestellt. Diese Produktion stellt die österreichische Uraufführung des belgischen Musicals mit dem Originaltitel „Zaad van Satan“ vom Komponisten Bert Appermont dar. Die Texte stammen von Jef Mellemans, den musikalischen Teil übernimmt die Werkskapelle Ferndorf unter der Leitung von Kapellmeister Gernot Steinthaler. Aufgrund der positiven Resonanz werden im Herbst 2019 weitere vier Aufführungen veranstaltet.



Musik gibt mir die Luft - Blasmusik für alle

Organisation: Musikverein Möchling-Klopeiner See

Projektdauer: März 2018 bis Feber 2019

Mit dem Projekt „Musik gibt mir die Luft – Blasmusik für alle“ spricht der Musikverein Möchling - Klopeiner See an der Musik interessierte Menschen an, die dem Pflichtschulalter entwachsen sind. Ziele sind das Interesse am Erlernen eines Instrumentes zu wecken und ausgeschiedene Musiker wieder zur Musik zu bringen, ohne dass sie in den Verein einsteigen müssen. Im besten Fall sollen Zuhörer zu aktiven Musikern gemacht werden. Das Projekt startet 2019 und soll längerfristig fortgeführt werden. Die Wieder- und Neueinsteiger auf den Instrumenten bilden zusammen mit einigen Musikern der Kidsband mittlerweile die Vorstufe zum Musikverein.





Musik in Gärten & Farbmelodien - Jungmusiker musizieren in Gärten und umrahmen eine Vernissage

Organisation: Musikkapelle Geisberger Gilgenberg und Schwand
Projektdauer: Oktober 2018 bis Juni 2019

**Bestes Projekt aus
Oberösterreich**

„Musik in Gärten und Farbmelodien“ ist ein Projekt, das im Rahmen des Bezirksmusikerverfestes 2019 im Bezirk Braunau in Gilgenberg stattfand. Vom Festzelt ausgehend führt ein ca. 500 m langer Rundgang durch drei private Gärten. In jedem dieser Gärten warten Jungmusikerkapellen und/oder Ensembles spielbereit auf die Gäste. Eine Jungmusikergruppe wird auch von der Musikkapelle Geisberger Gilgenberg und Schwand gestellt. Die Auftritte dauern maximal 30 Minuten, wodurch ein abwechslungsreiches Programm geboten wird. Zusätzlich zu dem musikalischen Teil werden Bilder des Künstlers Franz Kern ausgestellt. Franz Kern stammt selbst aus Gilgenberg und gestaltet Bilder zum Thema „Musik und Musiker“. Erste gelungene Entwürfe konnte er bereits im Pariser Louvre ausstellen.



Musik verbindet

Organisation: Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt

Projektdauer: Jänner 2019 bis August 2019

Für das 100-Jahr-Jubiläum der Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt war unter dem Motto „An Tagen wie diesen“ die Regionalmarschwertung am Neuen Platz angedacht. Dazu sollte im Vorfeld ein Video mit den teilnehmenden Blasmusikkapellen der Region Unterkärnten (Bezirke Klagenfurt, Völkermarkt, Wolfsberg) und der Stadtkapelle Dachau (Partnerstadt von Klagenfurt) entstehen. Die Teilnehmer konnten sich zum Stück „Tage wie diese“ von den Toten Hosen individuell in diesem Video präsentieren - frei nach der Devise: „Je origineller, witziger und kreativer, desto besser!“ Für den gesanglichen Part konnte die bekannte Band „Matakustix“ gewonnen werden. Das Video diente als Werbung für das Event. Als Highlight der Marschwertung wurde das Stück „Tage wie diese“ gemeinsam mit allen Teilnehmenden am Neuen Platz aufgeführt. Mit knapp 300 Musikern war die Freude am gemeinsamen Musizieren sehr gut spürbar.





Musik-Erlebnis-Woche goes Musical

**Bestes Projekt aus
der Steiermark**

Organisation: Blasmusikverband Leibnitz
Projektdauer: Oktober 2017 bis Juli 2018

Bei „Musik-Erlebnis-Woche goes Musical“ handelt es sich um ein Projekt, bei dem die Bezirksleitung eine Musikerlebniswoche mit dem Schwerpunkt „Musical“ für Teilnehmer zwischen zehn und 16 Jahren der 35 Blasmusikkapellen aus dem Bezirk Leibnitz und Graz Stadt veranstaltete. Ziel war es den Jungmusikern die Organisation und Durchführung einer Musicalproduktion von der Idee bis zur Aufführung zu vermitteln. Verschiedene Dozenten erarbeiteten mit den Jugendlichen in Registerproben und Workshops wie „Body Percussion“ die entsprechenden Werke. Anstatt einer klassischen Moderation wurde diese in eine Geschichte verpackt. Mit Spiel und Spaß wurde die zwischenmenschliche Kommunikation bzw. Gemeinschaft gefördert und im Freizeitblock konnten die Bühnenrequisiten selbst hergestellt werden. Aufgrund der positiven Erfahrungen und Rückmeldungen wird es eine Fortsetzung dieser Musikerlebniswoche geben.



Samareiner Kindertheater - „Das Dschungelbuch“

Organisation: Ortskapelle St. Marien

Projektdauer: März 2018 bis September 2018

Anlässlich 700 Jahre St. Marien wurde von der ortsansässigen Regisseurin Maria Wörndl das Theater „Dschungelbuch“ neu inszeniert, an alle Altersgruppen angepasst und mit vielen Gesangs- und Tanzeffekten geschmückt. Die Mini Music Makers (Jugendkapelle der Ortskapelle St. Marien), zahlreiche Kinder der Volksschule St. Marien und Turnerinnen der Leistungsriege des ASK Nettingsdorf wirkten großartig zusammen, um zwei unvergessliche Auftritte am letzten Ferienwochenende zu meistern. Nach vielen geleisteten Übungsstunden durften sich alle Kinder vor zweimal ausverkauftem Publikum mit insgesamt 500 Zuschauern präsentieren und ernteten viel Lob und Applaus.

Mit dem Projekt konnte erfolgreich vereinsübergreifend an einer Idee gearbeitet, Kinder und Jugendliche für die Vereinsarbeit begeistert und die Persönlichkeiten der jungen Talente gefördert werden.





Viva Las Vegas - Showprojekt

**Bestes Projekt aus
Vorarlberg**

Organisation: Musikverein Feldkirch-Nofels
Projektdauer: Jänner 2018 bis November 2018

Das Showprojekt „Viva Las Vegas“ ist ein besonders organisierter Konzertabend des Musikvereins Feldkirch-Nofels. Den Zuschauern wurde für einen Abend das Gefühl gegeben, in der Stadt der großen Shows und Stars zu sein. Die Besucher betraten die Veranstaltung über einen roten Teppich, konnten ihr Glück an einem Gewinnspielrad versuchen und anschließend in der mit Spielkarten, Pokerchips und weißen Segeln geschmückten Veranstaltungsstätte ein Begrüßungsgetränk genießen. Die vereinseigene Live-Bigband übernahm den musikalischen Part und eine Gruppe von Musikern führte durch das Programm.



© Christian Lins

© Christian Lins

What the funk

**Bestes Projekt aus
Niederösterreich**

Organisation: Musikkapelle Roseldorf

Projektdauer: April 2018 bis Mai 2019

Die Musikkapelle Roseldorf organisierte gemeinsam mit der Bigband der Musikschule Eggenburg die Veranstaltung „what the funk“. Der Verein erkannte ein Wegfallen von Musizierenden im Pubertätsalter und wollte deren Motivation gemeinsam in der Musikkapelle zu musizieren aufrecht erhalten. Mit dem Konzertprojekt wurde die Musikkapelle als attraktiver Verein für Jugendliche präsentiert, indem der Konzertabend neu und „jugendlicher“ interpretiert wurde. Den Main Act stellte die Bigband der Musikschule Egenberg, unterstützt durch Musiker des Musikvereins, dar. Visuell unterstützt wurde der Abend durch ein kreatives Bühnenbild und einer Licht- und Soundanlage. Anschließend fand ein After Concert Clubbing mit DJ statt. Bei diesem Projekt wurden jungen Mitgliedern organisatorische Verantwortungsbereiche übertragen. Es wurde die Gemeinschaft im Verein, aber auch die institutionsübergreifende Zusammenarbeit gefördert.



JUVENTUS 2018

Die drei innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte wurden mit folgenden Preisen belohnt:

1. Preis:

Gutschein für ein YAMAHA Musikinstrument im Wert von € 2.000,- gesponsert von VDHM und YAMAHA, einzulösen bei einem VDHM-Partner.

2. Preis:

Eine W. Schreiber Klarinette D 27 gesponsert von BUFFET CRAMPON

3. Preis:

Ein CN17 - Digitalpiano von Kawai gesponsert vom Musikhaus Hammerschmidt

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner:



BUFFET CRAMPON



Überblick der Projekte des JUVENTUS 2018

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Besser 3/4 (Takt) tanzen als 4/4 (Wein) trinken	Musikkapelle Krumegg	Steiermark
Bezirksblasorchesterprojekt 2018	BAG Hollabrunn	Niederösterreich
BLÄSERKLASSE FÜR ERWACHSENE - LERNEN DURCH LEHREN VON JUGENDLICHEN und JUNGEN BLASMUSIKER/INNEN	Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf, Trachtenkapelle Retzbach, Stadtkapelle Retz	Niederösterreich
CD-Werkstatt	Wolfram Berg- und Hüttenkapelle St. Martin im Sulmtal	Steiermark
Ein interaktives Kinder-mitmach-Musical WAKATANKA	Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig	Salzburg
Gustav Mahler Musikschule und 500 Jahre Landeshauptstadt Klagenfurt	Gustav Mahler Musikschule	Kärnten
JBO-Wettbewerb „Polka, Walzer, Marsch!“	Musikschule Oberes Mostviertel	Niederösterreich
Jugendkapelle - der Turbo einer erfolgreichen Blasmusikgeneration	Jugendkapelle Hilbern	Oberösterreich
Marie und die Suche nach dem Glück	Musikverein TK Markt Allhau	Burgenland
Musikalisches Märchen: Musikvermittlung für Kinder, Prinz Matthias und seine tierischen Freunde	Musikverein Erla und Musikverein St. Pantaleon	Niederösterreich
Musiktheater „Mord im Klassenzimmer“	Jungmusik Frastanz	Vorarlberg
Orange meets Jungchar	Musikverein Leopoldau	Wien
Rocking Church	Musikverein Neumarkt/Mühlkreis	Oberösterreich
Tag der Blasmusik	Blasmusik Maria Enzersdorf	Niederösterreich
TONi macht Musik - Kindermitmachkonzert	Musikkapelle Burgkirchen	Oberösterreich
Under the Sea – Musik aus den Tiefen des Meeres	Stadtkapelle Gmünd	Niederösterreich
Y.M.S.- Young Musical Spirit	Marktmusikverein Altmünster	Oberösterreich

Die Projekte des JUVENTUS 2018

Eine fachkundige Jury bewertete alle eingereichten Projekte – die Projekte stellen sich vor:

BLÄSERKLASSE FÜR ERWACHSENE – LERNEN DURCH LEHREN VON JUGENDLICHEN und JUNGEN BLASMUSIKER/INNEN

**Bestes Projekt aus
Niederösterreich
1. Platz**

Organisation: Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf, Trachtenkapelle Retzbach, Stadtkapelle Retz
Projektdauer: September 2017 – Juli 2018

Das Projekt fördert musikalische und musikpädagogische Praxis auf mehrfache Weise. Zum einen bietet es die Möglichkeit, Erwachsenen, die bislang noch kein Instrument gelernt haben, einen einfachen und spielerischen Zugang. Die Erarbeitung in der Gruppe schafft Verbindung und fördert das gemeinsame musikalische Verständnis. Zum anderen wird dadurch die bislang im musikpädagogischen Bereich nur wenig angewandte Methode „Lehren durch Lernen“ intensiv eingesetzt und bietet den jungen Nachwuchstalenten die Möglichkeit, ihre Vermittlungskompetenzen im praktischen Feld auszuweiten. Auch das Verständnis für das Engagement in und für Musikvereine in den Regionen wird durch das Projekt gefördert. Aufgrund der gemeinsamen Erarbeitung und Umsetzung des Projektes der drei teilnehmenden Musikkapellen in der Region Retzer Land wird auch die Kooperation und der Austausch dieser einzelnen Einheiten verbessert und trägt zum Lernen voneinander und miteinander bei.



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Musiktheater „Mord im Klassenzimmer“

Organisation: Jungmusik Frastanz

Projektdauer: Februar 2017 bis September 2017

1997 uraufgeführt, stieß Jugendreferentin Sandra Pfister, welche das Stück „Mord im Klassenzimmer“ damals mit zwei Freundinnen schrieb, durch Zufall Anfang des Jahres 2017 auf die Videoaufnahme dieses Musiktheaters und dachte sich: „20 Jahre später eine Neuaufführung, das wäre doch was!“ Die 34 Jungmusikanten der Jungmusik Frastanz waren sofort von der Idee begeistert und mit viel Euphorie mit von der Partie. Vier Jungmusikanten haben in wochenlanger harter Arbeit dieses Theaterstück mit vielen neuen Ideen überarbeitet und natürlich durfte auch ein neues Drehbuch nicht fehlen. Filmsequenzen wurden gedreht, tolle Kostüme gefunden, ein beeindruckendes Bühnenbild gebaut und in den Theaterproben wurden die schauspielerischen Qualitäten herausgekitzelt. Zum Schluss wurden im Jungmusiklager die anspruchsvollen Musikstücke einstudiert. Während der Projektphase war sehr schön zu sehen, wie sich aus anfänglichen Gedanken dieses einzigartige Projekt entwickelt hat. Es konnte vielen jungen Musikerinnen und Musikern nicht nur Freude am gemeinsamen Musizieren sondern auch am gemeinsamen Tun vermittelt werden und es wurden Talente in den verschiedensten Bereichen erkannt und gefördert.

Bestes Projekt aus
Vorarlberg
2. Platz



Gustav Mahler Musikschule und 500 Jahre Landeshauptstadt Klagenfurt

Organisation: Gustav Mahler Musikschule
Projektdauer: Februar 2017 bis Juni 2018

Im Februar 2017 kam die Anfrage seitens des Klagenfurter Kulturamtes, ob die Gustav Mahler Musikschule im Rahmen der 500-Jahr-Feier der Landeshauptstadt wiederholt – bereits 2016 erfreuten die jungen Musikerinnen und Musiker die Menschen an verschiedenen Plätzen mit Musik - die Stadt mit musikalischen Klängen erfüllen würde.

Somit bespielten am 16. Juni 2018 insgesamt 500 Schüler unterschiedlichen Alters aller 60 Lehrer der Musikschule und aller Instrumente (verschiedene Besetzungen) die historisch-bedeutsamen Plätze Klagenfurts. Die Spielstätten wurden auch gewechselt, so konnte beinahe jedes Instrument in jeder Ecke Klagenfurts vorgestellt werden. Die Schüler waren sehr stolz ihre Probenarbeit mit den unterschiedlichsten Ensembles vorführen zu dürfen.



**Bestes Projekt aus
Kärnten
3. Platz**

Die Gustav Mahler Musikschule konnte so wertvolle Öffentlichkeitsarbeit (Werbefafeln mit Logo der GMMS, Flyer für weitere Veranstaltungen) leisten. Es wurde zusammen musiziert und mit dem Publikum (Stadtbewohner, Besucher, gemischtes Publikum) auf gleicher Ebene kommuniziert. Dieses Projekt machte die Musik für alle Menschen der Stadt zugänglich.



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Besser 3/4 (Takt) tanzen als 4/4 (Wein) trinken

Organisation: Musikkapelle Krumegg

Projektdauer: Jänner 2018 – Mai 2018

Aufgrund der Initiative „Weniger Alkohol mehr vom Leben“ vom Land Steiermark machten sich die Jungmusikanten der Musikkapelle Krumegg Gedanken womit sie den (möglichen) Alkoholkonsum der Musikerjugend verringern könnten. Rasch wurde die Idee eines gemeinsamen Tanzkurses geboren, damit man bei einem Musikerfest nicht nur an der Bar steht, sondern sich aktiv am Tanzgeschehen beteiligen kann. Die älteren Musiker sowie ein Taxitänzer fungierten dabei als Tanzlehrer, welche die jüngeren in dieser Kunst unterrichteten.

Neben ganz viel Spaß, Begeisterung und Leidenschaft haben diese Tanzstunden zum besseren Verständnis unter den Generationen beigetragen sowie das Selbstbewusstsein, die Kameradschaft und auch das Taktgefühl sehr positiv gestärkt und beeinflusst. Bei der Abschlussveranstaltung der Initiative „Weniger Alkohol mehr vom Leben“ ging die Musikkapelle Krumegg mit ihrer Aktion „Besser 3/4 (Takt) tanzen als 4/4 (Wein) trinken“ als Gewinner des Facebook-Votings hervor und bekam die meisten Stimmen.



Bezirksblasorchesterprojekt 2018

Organisation: Bezirksarbeitsgemeinschaft Hollabrunn

Projektdauer: Februar 2017 – März 2018

Die BAG Hollabrunn veranstaltete ein Bezirksblasorchesterkonzert, bei dem vier österreichische, international erfolgreiche Komponisten - Siegmund Andraschek, Thomas Doss, Daniel Muck und Otto M. Schwarz - eigene Werke dirigierten. Aus den Mitgliedern der 30 BAG-Mitgliedsvereine wurden zwei Auswahlorchester, ein Bezirks- und ein Bezirksjugendblasorchester, gebildet. Der Zweck des Projektes war, den Musikanten, insbesondere den Jugendlichen (820 von 1.555 Mitgliedern der BAG sind unter 30 Jahre alt), die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit professionellen Dirigenten zu bieten, um die Erfahrungen daraus in weiterer Folge in den eigenen Vereinen umsetzen zu können. Das Ziel war es, neben der Weiterbildung der Mitwirkenden, die nachhaltige Qualitätsverbesserung der Musikvereine, u.a. auch bei der Interpretation sinfonischer Blasmusikwerke. An der Umsetzung und Erfüllung der Aufgaben wirkte ein großes Team, bestehend aus den Funktionären des Bezirksvorstandes und einer Reihe hochqualifizierter Musiklehrerinnen und Musiklehrer, mit. Nicht nur das enorme Publikumsinteresse, auch die Begeisterung aller Mitwirkenden, zeigte, dass das Projekt äußerst sinnvoll und gelungen war.



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

CD-Werkstatt

*Bestes Projekt aus
der Steiermark*

Organisation: Wolfram Berg- und Hüttenkapelle St. Martin im Sulmtal
Projektdauer: Jänner 2017 – Dezember 2017

Auf Anfrage der Graz Köflacher Bahn- und Busbetrieb GmbH hat die Wolfram Berg- und Hüttenkapelle eine Weihnachtslieder-CD, welche der Auftraggeber als Weihnachtsgeschenk verwenden will, aufgenommen. Das Programm des Tonträgers ist bunt gemischt - Weihnachtslieder unterschiedlicher Länder, Musikrichtungen und Genres sind darauf zu finden - und wurde teils vom gesamten Musikverein und teils von Ensembles eingespielt. Die Ensemblearbeit, als auch die Gesamtorganisation dieses Projektes oblag dabei von Beginn der Planungen bis zur fertigen Aufnahme der Musikjüngend. Im Rahmen des Weihnachtskonzerts wurde die CD in der Pfarrkirche St. Martin im Sulmtal präsentiert und das Projekt „CD-Werkstatt“ abgeschlossen.



Ein interaktives Kinder-mitmach-Musical WAKATANKA

**Bestes Projekt aus
Salzburg**

Organisation: Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig

Projektdauer: Oktober 2017 – Juni 2018

Das Musical „WAKATANKA“ ist ein gemeinsames Musikprojekt der Bergkapelle Mühlbach am Hochkönig und der örtlichen Volksschule. Mitwirkende waren die Musikerinnen und Musiker der Bergkapelle Mühlbach und des Jugendorchester Mühlbach sowie alle Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen der Volksschule Mühlbach. Ziel war es, den Kindern am Medium Indianer zu verdeutlichen, dass das Aufeinandertreffen verschiedener Kulturen nicht zwangsläufig mit Misstrauen, Vorurteilen und Berührungsängsten behaftet sein muss. Die Kinder sollten erfahren, dass Toleranz der Schlüssel zu einem friedvollen Zusammenleben der Kulturen ist und die Gewissheit mitnehmen, dass jeder Mensch zu Großem fähig sein kann. Der Bergkapelle Mühlbach war es auch sehr wichtig, den Kindern, aber auch den Eltern, Blasmusik näher zu bringen und sie für die Gemeinschaft in der Kapelle zu begeistern. Dies dürfte mit der Musicalaufführung im Zuge des Abschlussfestes der Volksschule gelungen sein. Das Publikum zeigte ihre Begeisterung mit stehendem Applaus für die jungen Künstlerinnen und Künstler.



JUVENTUS 2018



JUGENDBLASORCHESTER HAAG



JBO-Wettbewerb „Polka, Walzer, Marsch!“

Organisation: Musikschule Oberes Mostviertel

Projektdauer: Jänner 2017 – Dezember 2017

Die Musikschule Oberes Mostviertel veranstaltete einen Wettbewerb für Jugendblasorchester aller Altersstufen. Anlass dazu war das 50-jährige Bestehen des Jugendblasorchesters Haag (Musikschulorchester und Mitgliedskapelle des NÖBV) und die rege Teilnahme des Orchesters bei Wettbewerben und Musikfestivals im In- und Ausland.

Um allen Jugendblasorchestern der Region die Möglichkeit zu geben, bei so einem tollen Event mitzumachen, fand dieses Ereignis nun auch einmal in Haag statt. Erklärtes Ziel war die Vermittlung der musikalischen Wurzeln des österreichischen Blasmusikwesens, darum entschied man sich für traditionelle Pflichtliteratur „Polka, Walzer, Marsch!“. 13 Orchester mit insgesamt etwa 340 jungen Musikerinnen und Musikern aus der Region nahmen daran teil und konnten mit sehr guten Darbietungen aufzeigen.



© Musikschule Oberes Mostviertel

Jugendkapelle - der Turbo einer erfolgreichen Blasmusikgeneration

Organisation: Jugendkapelle Hilbern
Projektdauer: Jänner 2017 – Juli 2018

Jungmusikernachwuchs ist in der heutigen, so schnelllebigen Zeit eher seltener und so werden die Vereinsmitglieder oft von anderen Vereinen angesprochen, warum die Jugendarbeit und speziell der Jungmusikernachwuchs in Hilbern so wächst. Geheimtipp dafür ist sicher die eigenständige Jugendkapelle, welche seit 45 Jahren einen wesentlichen „Turbo“ dafür darstellt. Die jungen Musikerinnen und Musiker sind stolz auf ihr Orchester, welches auch als Vorstufe zur Trachtenkapelle dient – „In kleinen Schritten zu den Großen“. Bereits hier werden Traditionen vermittelt und der Einstieg ins große Orchester erleichtert. Die „Kleinen“ werden mit Vorspielabenden und Freizeitaktivitäten von den „Großen“ integriert, was diese natürlich zusätzlich motiviert. Mit einem eigens entworfenen Flyer stellt sich die Jugendkapelle vor und kann so und auch mit ihrer fortwährenden Präsenz immer wieder junge Menschen für Blasmusik begeistern.



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Marie und die Suche nach dem Glück

Bestes Projekt aus dem Burgenland

Organisation: Musikverein Trachtenkapelle Markt Allhau
Projektdauer: März 2017 – November 2017

Das Theaterstück „Marie und die Suche nach dem Glück“ soll einen Beitrag zur Musikvermittlung in der Volksschule leisten. Verfasst wurde es von Friedl Gamerith und mit eigens komponierten Stücken von Kapellmeister Márton Ilyés musikalisch untermalt. Den Volksschülern, welche als Schauspieler fungierten, wurde dadurch die Freude an der Blasmusik vermittelt. Den Jungmusikerinnen und Jungmusikern vom Musikverein wurde die Möglichkeit geboten, in einem Musiktheater mitzuwirken, um dadurch die Motivation und den Spaß am Musizieren zu fördern. Auch wurde durch das Gestalten und Basteln der Bühnenbilder und Kostüme die Kreativität der Kinder gefördert und die Wichtigkeit von Zusammenhalt und Zusammenarbeit vermittelt. Das Publikum war von der Aufführung und den großartigen Leistungen der mitwirkenden Schülerinnen und Schüler begeistert und belohnten diese mit viel Applaus.



Musikalisches Märchen: Musikvermittlung für Kinder, Prinz Matthias und seine tierischen Freunde

Organisation: Musikverein Erla und Musikverein St. Pantaleon

Projektdauer: August 2017 bis Juli 2018

Das musikalische Märchen „Prinz Matthias und seine tierischen Freunde“ ist ein neues, einzigartiges und innovatives Musikvermittlungsprojekt, das besondere Möglichkeiten für die Jugendarbeit in Musikvereinen bietet. Es handelt sich hierbei um eine Gemeinschaftsprojekt der Musikvereine Erla und St. Pantaleon und ist der erste Teil einer Märchenreihe, in der weitere Geschichten von den beiden Musikvereinen selbst gestaltet und umgesetzt werden.

Das Märchen ist besonders auf die Gruppe der 3 bis 6-Jährigen und auf alle Instrumente eines Orchesters abgestimmt. Alle vorkommenden Charaktere und Tiere sprechen und musizieren natürlich auch selbst. Jedes Instrument wird durch ein eigenes Tier und die dazugehörige Erkennungsmelodie dargestellt. Die Kinder lernen somit die Instrumente in Form einer interaktiven Geschichte spielerisch kennen. Jedes dieser Märchen ist modular aufgebaut, somit kann es an die besonderen Gegebenheiten der Aufführung, die vorhandenen Instrumente und auf das Alter der Kinder, denen das Märchen vorgeführt wird, sehr einfach angepasst werden.



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Orange meets Jungschar

Organisation: Musikverein Leopoldau
Projektdauer: Februar 2018 – Juni 2018

**Bestes Projekt aus
Wien**

Seit 2005 gibt es das Jugendblasorchester Orange Corporation als Kooperation der Musikschule Wien mit dem Musikverein Leopoldau. Ziel war und ist es, damit dem Alterungsprozess im Musikverein entgegenzuwirken, denn in der Großstadt Wien hat die Blasmusik einen geringen Stellenwert. Die Kinder und Jugendlichen haben tausende Angebote ihre Freizeit zu verbringen und welches Großstadtkind kennt schon ein Blasinstrument oder will sogar eines erlernen? So versucht der Musikverein Leopoldau mit der Orange Corporation, Kindern zu zeigen, wie lustig es ist, ein Instrument zu spielen.

Beim Projekt „Orange meets Jungschar“ wurden die Jungschar-Kinder der Pfarre Leopoldau besucht, konnten die verschiedenen Instrumente ausprobieren und auch eine kostenlose Schnupperstunde nehmen. Videos über das Jugendblasorchester und den Musikverein wurden gezeigt und der Besuch einer Probe stand ebenso am Programm wie der gemeinsame Besuch des Sommerfestes. Die Projektverantwortlichen sind sich sicher, dass es schon bald den einen oder anderen neuen Nachwuchsmusikanten für die Orange Corporation geben wird.



Rocking Church

Organisation: Musikverein Neumarkt im Mühlkreis

Projektdauer: Jänner 2017 – September 2017

Das Konzert „Rocking Church“ entstand mit dem Ziel die Jungmusiker zu motivieren, das Instrument im Sommer nicht verstauben zu lassen und auch in dieser Zeit gerne zum Instrument zu greifen. Gemeinsam mit einem Projektchor bereiteten sich die 45 Mitglieder der Jugendkapelle in intensiven Proben, mit eigens arrangierten Stücken auf dieses Ereignis vor. Gespielt wurden ausschließlich Rocknummern, welche die Pfarrkirche Neumarkt durch eine dazu passende Lichtershow in ein noch nie dagewesenes Farbenmeer tauchte. Die bis zum letzten Platz gefüllte Kirche bebte und die jungen Künstlerinnen und Künstler wurden mit begeistertem Applaus seitens des Publikums belohnt. Schon jetzt steht fest, dass es bald ein „Rocking Church 2.0“ geben wird. Der musikalische Fortschritt durch die intensive und motivierende Probenphase ist immer noch spürbar!



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Tag der Blasmusik

Organisation: Blasmusik Maria Enzersdorf

Projektdauer: Jänner 2017 – Juni 2017

Am „Tag der Blasmusik“ brachte die Blasmusik Maria Enzersdorf der Bevölkerung die Funktion, das Können, die Vielseitigkeit und Flexibilität ihres Vereines näher. Durch die Kooperation mit Musikschule und Volksschulen wurde die Präsenz der Blasmusik in der Öffentlichkeit vermittelt und so war dieser Tag geprägt durch ein weites Repertoire an musikalischen Darbietungen - Nachwuchsensemble, Blockflötenensemble, Lehrer Combo, etc. - sowie durch Stationen zum Thema Musik (Blasinstrumente probieren, Instrumente basteln, Hör-Quiz, Trommelworkshop). Einen ganzen Tag lang konnten die Gäste in die Welt der Blasmusik eintauchen und sich, auch kulinarisch, verwöhnen lassen. Besonders wichtig war es der Musikkapelle, die eigene Geschichte mit einer kleinen Ausstellung zu veranschaulichen und zu präsentieren.



TONi macht Musik – Kindermitmachkonzert

Organisation: Musikkapelle Burgkirchen
Projektdauer: Mai 2017 bis Oktober 2017

Die Aufführung des von Veronika Reiter selbst geschriebenen Bühnenstückes „TONi macht Musik“, brachte den Volksschulkindern spielerisch alle Instrumente eines Bläserorchesters näher und sollte sie für die Musik begeistern. Mit den selbstgebastelten Instrumenten wurden die Kinder aktiv in die Vorstellung eingebaut, wodurch auch ihre Kreativität angeregt wurde. Es machte ihnen Spaß, den kleinen TONi mit seinem Waldhorn durch ihre Gemeinde Burgkirchen zu begleiten und so nach und nach alle Instrumente kennenzulernen. Auch die Eltern waren durch ihren Besuch mit eingebunden. Im Anschluss an die Aufführung gab es eine umfangreiche Instrumentenvorstellung, bei welcher nach Lust und Laune probiert wurde, um am Ende das eigene Lieblingsinstrument zu finden.

**Bestes Projekt aus
Oberösterreich**



JUVENTUS 2018



JUVENTUS 2018

Under the Sea – Musik aus den Tiefen des Meeres

Organisation: Stadtkapelle Gmünd

Projektdauer: Jänner 2018 – Juni 2018

„Under the Sea – Musik aus den Tiefen des Meeres“ ist ein Konzert der besonderen Art. Eine eigens verfasste Geschichte, vorgetragen von einem Erzähler, verbindet Schauspieler und Orchester. Mit diesem generationsübergreifendem Projekt sollten nicht nur die musikalischen und schauspielerischen Kompetenzen gefördert werden, sondern auch die Gemeinschaft, Kameradschaft und der gegenseitige Respekt unter den Mitgliedern des Jugendorchesters und der Stadtkapelle. Ziel war es außerdem, die Jungmusikerinnen und Jungmusiker zum Proben und Kreativsein zu motivieren und eine positive Außenwirkung auf die Bevölkerung zu haben – die beste Werbung für zukünftigen Musikernachwuchs – um die Jugendarbeit voranzutreiben.



Y.M.S.- Young Musical Spirit

Organisation: Marktmusikverein Altmünster

Projektdauer: Mai 2018 – Juni 2018

Den Musikernachwuchs für den eigenen Musikverein zu sichern ist in der heutigen Zeit nicht mehr so einfach, daher ist die Jugendarbeit für den Marktmusikverein Altmünster ein wichtiger Faktor. Mit dem Projekt „Young Musical Spirit“ wollte man junge Musikerinnen und Musiker für den Start einer neuen Bläserklasse gewinnen. Zu diesem Zweck wurde mit „d'Blechan“, einem Blechblasensemble, ein Konzert in der Volksschule Altmünster organisiert, um den Kindern auf spielerische und lustige Weise diese Instrumentengruppe näherzubringen. Einige Wochen später fand ein Familienkonzert für Groß und Klein mit dem Titel „Mimi und Musicus und das Geheimnis um Ratafia“ im Turnsaal der NMS statt, bei welchem das Publikum aktiv miteinbezogen wurde. Anschließend an das Konzert, konnten die Kinder bei einer Instrumentenvorstellung im Musikheim alle Instrumente selbst ausprobieren. Bereits während und auch in den Tagen nach der Vorstellung langten neue Anmeldungen zur Bläserklasse bzw. zum Musikschulunterricht ein.



JUVENTUS 2018

JUVENTUS 2017

Die drei innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte wurden mit folgenden Preisen belohnt:

1. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.700,- vom Musikhaus Hammerschmidt

1. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.700,- vom Musikhaus Hammerschmidt für Produkte der Firma Selmer

3. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.000,- vom Musikhaus Hammerschmidt für Produkte der Firma Vandoren

Mit freundlicher Unterstützung unserer

Partner:



**OTMAR
HAMMERSCHMIDT**
Klarinetten
Wattens - Austria

Vandoren®
PARIS



Überblick der Projekte des JUVENTUS 2017

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Don Quijote	Bürgermusik Hard	Vorarlberg
Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen	Projektgruppe der FH Kärnten/ Studiengang Soziale Arbeit	Kärnten
Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert	Blasmusikbezirk Leibnitz	Steiermark
Jugendblasorchester Flashmob	MV Leopoldau, MS Wien	Wien
Jugendprojekt Tarrenz	Musikkapelle Tarrenz	Tirol
Kinder helfen Kindern - Musik verbindet	Stadtmusikkapelle Amras	Tirol
Kinderkonzert Jugendblasorchester Fuschl und Jugendblasorchester Hof	Trachtenmusikkapelle Fuschl Trachtenmusikkapelle Hof	Salzburg
Musikhasen	Musikverein Röschitz	Niederösterreich
Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell	Musikverein Sipbachzell	Oberösterreich
Musikus	Stadtkapelle Bad Hall	Oberösterreich
Nachts im Musikheim	Musikkapelle Mauer bei Melk	Niederösterreich
Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum	Trachtenmusikkapelle Zederhaus	Salzburg
Zirkus Musikus	Musikverein Möchling - Klopeiner See	Kärnten

Die Projekte des JUVENTUS 2017

Ein fachkundiges Jurorenteam bewertete alle eingereichten Projekte – die Projekte stellen sich vor:

Kinderkonzert Jugendblasorchester Fuschl und Jugendblasorchester Hof

**Bestes Projekt aus Salzburg
1. Platz**

Organisation: Trachtenmusikkapelle Hof bei Salzburg und Trachtenmusikkapelle Fuschl am See
Projekttdauer: Februar 2017 bis Mai 2017

Die vereinseigenen Jugendblasorchester der TMK Fuschl am See und der TMK Hof bei Salzburg haben sich für ein gemeinsames Kinderkonzert, welches unter dem Titel „Eine musikalische Traumreise“ stand, zusammengeschlossen. Dieses Gemeinschaftsprojekt verfolgte besonders das Ziel, einerseits die Kinder und Jugendlichen beider Musikkapellen zusammenzuführen, andererseits wurde durch das Projekt das Interesse am Erlernen eines Instrumentes auf spielerische Art und Weise den kleinsten Nachwuchstalenten nähergebracht. Im Anschluss an das Kinderkonzert fand eine umfangreiche Instrumentenvorstellung für alle jungen Zuhörerinnen und Zuhörer statt, im Zuge dieser Instrumente ausprobiert werden konnten und man sich auch gleich für den Instrumentalunterricht in der Musikschule anmelden konnte. Ein musikalisch-verbindendes Projekt, das besonders die musischen und sozialen Kompetenzen aller Beteiligten gefördert hat.



JUVENTUS 2017



JUVENTUS 2017

Musikus

Organisation: Stadtkapelle Bad Hall
Projektdauer: Juli 2016 bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus
Oberösterreich
1. Platz**

„Musikus“ ist ein Projekt für Kinder, das auf Initiative der Stadtkapelle Bad Hall ins Leben gerufen wurde. Im Zentrum des kinderfördernden Projektes steht das Maskottchen „Musikus“, das mehrmals im Semester die Kindergartenkinder besuchte und ihnen je nach Alter auf spielerische Art und Weise in die facettenreiche Welt der Musik führte. Durch das Projekt wurde einerseits der erste Kontakt zu den Jüngsten hergestellt, andererseits wurden die Kinder von den „Kleinen“ bis zu den „Schulanfängern“ aufbauend über mehrere Semester nach und nach an die verschiedenen Zugänge des Musizierens herangeführt. Durch das Jugendprojekt „Musikus“ haben die Kinder viele neue musikalische Eindrücke gewonnen, die Stadtkapelle Bad Hall und deren Engagement zur Jugendarbeit kennengelernt und besonders eines erfahren: Dass Musizieren eine unbeschreiblich tolle Sache ist.



Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen

Organisation: Projektgruppe der FH Kärnten/ Studiengang Soziale Arbeit

Projektdauer: Oktober 2016 bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus
Kärnten
3. Platz**

„Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen“ wurde von vier Studentinnen der FH Kärnten in Kooperation mit dem Caritas Kindergarten Würmlach, dem Jugendorchester Mauthen und der Trachtenkapelle Mauthen durchgeführt. Das Projektteam plante insgesamt fünf Workshops zu verschiedenen, musikalischen Schwerpunkten im Pfarrkindergarten Würmlach, um den Kindern auf spielerische Art und Weise die Facetten und Möglichkeiten von Musik näherzubringen. Im Fokus des Projektes standen die Förderung der musikalischen Kompetenzen der Kinder, die Stärkung der Gruppendynamik, die Zusammenarbeit in der Gruppe und zwischen den Kooperationspartnern, Inklusion sowie die Förderung der Kreativität der Jüngsten. Die Erlebnisse rund um das umfangreiche Projekt „Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen“ wurden in einem Bilderbuch festgehalten.



JUVENTUS 2017



JUVENTUS 2017

Don Quijote

Organisation: Bürgermusik Hard

Projektdauer: Jänner 2017 bis Juli 2017

**Bestes Projekt aus
Vorarlberg**

Das Musical „Don Quijote“ wurde unter Mitwirkung zahlreicher musizierender Kinder und Jugendlicher der Gemeinde Hard zwei Mal aufgeführt. Hauptorganisator war die Bürgermusik Hard. Das Musical wurde eigens vom Instrumentalpädagogen Herwig Hammerl komponiert. Ziel des Projektes war es, zahlreiche Organisationen und Vereine der Gemeinde miteinander zu verbinden, gemeinsame Synergien zu nutzen und den vielen Zuseherinnen und Zusehern die Musik näherzubringen. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen acht und 17 Jahren haben zum Erfolg und Gelingen des Projektes „Don Quijote“ beigetragen.



Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert

Organisation: Blasmusikbezirk Leibnitz
Projektdauer: Oktober 2016 bis April 2017

**Bestes Projekt aus
der Steiermark**

Das Projekt „Ein Schloss erklingt – Jugend musiziert“ wurde vom Blasmusikbezirk Leibnitz organisiert, um Kindern und Jugendlichen der Musikvereine des Bezirkes die Möglichkeit zu bieten, in einem großen Jugendblasorchester zu musizieren. Insgesamt 105 Musikerinnen und Musiker im Alter von neun bis 14 Jahren nahmen am Projekt teil. Neben Registerproben, Orchesterproben und diversen Workshops, konnte im Zuge des Projektes auch die Prüfung des Junior-Leistungsabzeichens abgelegt werden. Spiel und Spaß waren weitere Komponenten von „Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert“. Highlight des Jugendprojektes war das Abschlusskonzert, im Zuge dessen das Erarbeitete interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern präsentiert wurde.



JUVENTUS 2017



JUVENTUS 2017

Jugendblasorchester Flashmob

Organisation: Musikverein Leopoldau und Musikschule Wien
Projektdauer: Mai bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus
Wien**

In einer Großstadt wie Wien ist es schwierig, als Jugendblasorchester wahrgenommen zu werden. Das gab dem Musikverein Leopoldau in Kooperation mit der Musikschule Wien Anlass dazu, einen „Jugendblasorchester Flashmob“ durchzuführen, um einer breiten Öffentlichkeit die Vielfalt der Musik zu präsentieren. Der Flashmob stand symbolisch dafür, dass es in Wien zahlreiche motivierte Jungmusikerinnen und Jungmusiker gibt, die in ihren Musikvereinen viele tolle Erfahrungen sammeln und die Leidenschaft zum Musizieren teilen. Unter dem Motto „Jugendblasorchester-Piraten-Flashmob!“ wurden zwei Werke mitten in Wien vor interessierten Passantinnen und Passanten zum Besten gegeben.



Jugendprojekt Tarrenz

Organisation: Musikkapelle Tarrenz

Projektdauer: September 2016 bis Juli 2017

Auf Initiative der Volksschule Tarrenz, der Landesmusikschule Imst und der Musikkapelle Tarrenz wurde im Schuljahr 2015/2016 eine Bläserklasse für die dritten und vierten Klassen der Volksschule angeboten, um die Kinder der Region für ein Blasinstrument zu begeistern. Da dieses musikalische Angebot großen Anklang bei den Kindern fand, wurde im darauffolgenden Schuljahr 2016/2017 eine zweite Bläserklasse in Tarrenz gegründet. Neben der Förderung von Jungmusikerinnen und Jungmusikern, der Stärkung der Lernmotivation und der Erhöhung der allgemeinen Konzentrationsfähigkeit, fördert eine Bläserklasse die sozialen Kompetenzen der musizierenden Kinder. Die Bläserklasse bereitet die Kinder ebenso darauf vor, ihnen den Einstieg in das Jugendblasorchester Tarrenz zu erleichtern. Das „Jugendprojekt Tarrenz“ entfachte bei zahlreichen Kindern der Gemeinde die Freude am Musizieren.



JUVENTUS 2017



Kinder helfen Kindern - Musik verbindet

Bestes Projekt aus Tirol

Organisation: Stadtmusikkapelle Amras

Projektdauer: März 2017 bis Juni 2017

Das Jugendblasorchester Kids Club der Stadtmusikkapelle Amras besteht seit 15 Jahren. Nach dem Motto „Kinder helfen Kindern - Musik verbindet“ gestaltete sich das gesamte Musikjahr. Alle Konzerte des Jugendblasorchesters standen unter diesem Motto, wobei ein Open Air Konzert sowie ein Austauschkonzert gemeinsam mit der Bundesmusikkapelle Bruck am Ziller besondere Highlights darstellten. „Kinder helfen Kindern - Musik verbindet“ ist ein karitatives Jugendprojekt. Im Zuge aller Konzerte und Aufführungen des Jugendblasorchesters wurden Spenden für bedürftige Kinder und Familien gesammelt, die dementsprechend verteilt wurden.



JUVENTUS 2017



Musikhasen

Organisation: Musikverein Röschitz

Projektdauer: September 2016 bis Juni 2017

Das Projekt „Musikhasen“ wurde vom Musikverein Röschitz ins Leben gerufen, um bei den Jüngsten zur Förderung des Nachwuchses im Verein anzusetzen. Für interessierte Kinder im Alter zwischen fünf und acht Jahren organisierte der Musikverein Röschitz monatlich ein Treffen, um das musikalische Miteinander durch Singen, Tanzen und Musizieren zu fördern. Ziel des Projektes war es, auf spielerische Art und Weise den Kindern die Leidenschaft zum Musizieren zu vermitteln, ein Zusatzangebot zur musikalischen Früherziehung anzubieten und den Nachwuchs im Verein nachhaltig zu sichern. Im Fokus des Projektes standen das Gemeinschaftserlebnis für die Kinder und die gezielte Musikvermittlung.

**Bestes Projekt aus
Niederösterreich**



JUVENTUS 2017



JUVENTUS 2017

Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell

Organisation: Musikverein Sipbachzell

Projektdauer: Februar 2016 bis Juni 2017

Das Jugendprojekt „Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell“ wurde vom Musikverein Sipbachzell ins Leben gerufen, um den Kindern der Gemeinde die Möglichkeit zu bieten, ihre musischen Talente zu entdecken. Unter pädagogischer Leitung lernten Kinder bis zur 4. Volksschulklasse verschiedenste Facetten von Musik kennen. Das Modell Sipbachzell wurde besonders als Vorbereitung für den späteren Eintritt in die Musikschule angeboten. Dass Musik Spaß macht, wurde im Zuge von mehreren musikalischen Angeboten den Kindern nähergebracht. Krönender Abschluss war ein Konzert, wo das bereits Erlernete dem Publikum präsentiert wurde.



Nachts im Musikheim

Organisation: Musikkapelle Mauer bei Melk

Projektdauer: Jänner 2017 bis April 2017

Das Team Jugend der Musikkapelle Mauer bei Melk organisierte für interessierte Kinder und Jugendliche sowie für Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker einen Tag samt Nächtigung im Musikheim, im Zuge dessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Blasinstrumente kennenlernen konnten und die Freude am Musizieren vermittelt wurde. An „Nachts im Musikheim“ nahmen insgesamt 38 Kinder teil, einige davon meldeten sich anschließend an das Jugendprojekt zum Instrumentalunterricht an der Musikschule an. Durch das Jugendprojekt wurde besonders die Verbindung zwischen den Kindern, den Eltern und der Musikkapelle nachhaltig gestärkt.



JUVENTUS 2017



Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum

Organisation: Trachtenmusikkapelle Zederhaus

Projektdauer: JUVENTUS 2016 - Jänner bis Mai 2016 | JUVENTUS 2017 - März bis Mai 2017

Das Projekt „Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“ bietet Kindern im Alter von vier bis zehn Jahren die Möglichkeit, sich musikalisch-kreativ zu betätigen. Im Fokus des Projektes steht der Übergang vom spielerischen Musizieren zum Instrumentalunterricht in einer Musikschule. Das Jugendprojekt wurde nach dem Erfolg des Jahres 2015/2016 im Schuljahr 2016/2017 fortgesetzt und bereits zum zweiten Mal eingereicht. Ziel des Projektes „Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“ ist es, möglichst viele Kinder der Volksschule für ein Instrument zu begeistern. Zahlreiche Aktivitäten wurden für die Jüngsten der Region angeboten. Vier Kinder haben sich zum Instrumentalunterricht am Musikum schließlich angemeldet.



JUVENTUS 2017

Zirkus Musikus

Organisation: Musikverein Möchling - Klopeiner See

Projektdauer: Dezember 2016 bis Februar 2017

Der Musikverein Möchling - Klopeiner See veranstaltet jährlich ein Faschingsfest, im Zuge dessen das Thema Blasmusik im Vordergrund steht. Unter dem Motto „Zirkus Musikus“ stand das Faschingsfest 2017, wo Kindern der Region im Rahmen verschiedener Stationen das Musizieren, besonders das Kennenlernen von Blasinstrumenten, nähergebracht wurde. Auch die junge Kids-Band der örtlichen Musikschule stellte beim Faschingsfest ihr Können unter Beweis. Ziel des Projektes war es, auf spielerische Art und Weise Kindern die Freude am Musizieren zu vermitteln.



JUVENTUS 2017

JUVENTUS 2016

Die drei innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte wurden mit folgenden Preisen belohnt:

1. Preis:

Instrumentengutschein in Wert von € 2.000,- für den Kauf einer Hammerschmidt Klarinette

2. Preis:

Instrumentengutschein in Wert von € 1.500,- für den Kauf einer Selmer Klarinette oder eines Selmer Saxophons

3. Preis:

Sachgutschein in Wert von € 1.000,- für den Kauf von Vandoren Produkten

Mit freundlicher Unterstützung unserer

Partner:



**OTMAR
HAMMERSCHMIDT**
Klarinetten
Wattens - Austria

Vandoren®
PARIS



Die eingereichten Projekte für den JUVENTUS 2016

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Pimp my Blech	Musikverein St. Georgen ob Murau	Steiermark
Klumpat der Mülltroll	Musikkapelle Krumegg	Steiermark
Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne	Blasmusik Steiermark, Musikbezirk Leibnitz	Steiermark
Musical: Das Madl aus der Stadt	Jungmusikkapelle Ranggen in Tirol	Tirol
Musik- und Gemeinschaftstage	Bürgermusik Saalfelden	Salzburg
Musikpatenschaften	Trachtenkapelle Retzbach	Niederösterreich
Jugendorchestertage	Musikbezirk Wipptal-Stubai	Tirol
Trommel Kids	Tauern-Blasorchester Mittersill	Salzburg
Kindermusical FREUDE	Musikverein Burgkirchen	Oberösterreich
Blockflöten „Spatzen“	Musikverein der österreichischen Bundesbahner Wels	Oberösterreich
Klappe die Erste – Eine Kurzdoku über unsere Jugendarbeit	Trachtenkapelle Seeboden	Kärnten
Abenteuer auf hoher See - Flying Notes meet VS	JO Flying Notes, Musikverein Lasberg, Freistadt	Oberösterreich
Mini Musical „König der Löwen“	Harmoniemusik Bartholomäberg	Vorarlberg
Gemeinsames Probenwochenende in Innsbruck im Rahmen der Innsbrucker Promenadenkonzerte2016	Bläserphilharmonie Osttirol	Tirol
Jugendmatinee	Musikverein Geiersberg	Oberösterreich

im Überblick:

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
„Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“	TMK Zederhaus	Salzburg
Wie werden wir Schneewittchen wieder los?	Jugendkapelle Lauterach	Vorarlberg
Klasse Bläser St. Leonhard am Hornerwald	W.A. Mozart Musikschule Horn	Niederösterreich
TuBaPo	Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach u. Bergkapelle Oberdorf Bärnbach	Steiermark
Kreatives Musizieren – Erlebniswochenende	MV Gebirgsklänge St. Blasien	Steiermark
Boku Blaskapelle – Blasmusik im Sinne der Nachhaltigkeit	Boku Blaskapelle – Blaskapelle der Universität für Bodenkultur	Wien
Spielnachmittag mit der Jungschar und Mitgestaltung beim Konzert	Trachtenmusikverein Unterlungitz	Steiermark
Musikalischer Nachmittag	Trachtenmusikverein Unterlungitz, Musikbezirk Hartberg	Steiermark
Musik mit jugendlichen Asylwerbern	MV Leopoldau, Orange Corporation, MS Wien, WBV	Wien
Sommernachmittag des Bezirks Neusiedl am See	Bezirksverband Neusiedl am See	Burgenland

Alle eingereichten Projektpräsentationen des **JUVENTUS 2016** sind online abrufbar:

www.blasmusikjugend.at/fortbildung/wuerdigungspreise/juventus

Ein herzlicher Dank ergeht an alle Organisationen, die im Rahmen des **JUVENTUS** teilgenommen haben und ihre facettenreichen Projekte eingereicht haben!





JUVENTUS 2016

Die Top 10 Projekte des JUVENTUS 2016

Ein fachkundiges Jurorenteam bewertete alle eingereichten Projekte – die zehn hervorragendsten Projekte stellen sich in alphabetischer Reihenfolge vor:

Blockflöten „Spatzen“

Organisation: Musikverein der Österreichischen Bundesbahner Wels

Projektleitung: Dipl.-Päd. Evelyn Bemetz

Projektdauer: Oktober 2015 bis Juni 2016

1. Platz

Blockflöten „Spatzen“ ist ein sozial-integratives Projekt, im Zuge dessen Kinder mit Migrationshintergrund die Chance bekommen haben, ein Instrument zu erlernen. Die Trägerschaft dieses Projektes oblag dem Musikverein der ÖBB Wels, Dip.-Päd. Evelyn Bemetz war die pädagogische Leiterin der Blockflöten „Spatzen“. Insgesamt 18 Kinder mit Migrationshintergrund aus dem Wohngebiet Gartenstadt erlernten in einem Schuljahr die Blockflöte und wurden von fachkundigen Mitgliedern des Musikvereines der ÖBB Wels unterrichtet. Neben zahlreichen Konzertauftritten wurden den jungen Musikerinnen und Musikern durch dieses Projekt neben musikalischen und sozialen Kompetenzen etwas sehr wertvolles ermöglicht: Integration im neuen Lebensraum durch das Erlernen eines Instrumentes.



Musical „Das Madl aus der Stadt“

Organisation: Jungmusikkapelle Ranggen in Tirol

Projektleitung: Daniel Maizner

Projektdauer: August 2014 bis März 2016

Das Musical „Das Madl aus der Stadt“ ist ein selbstgeschriebenes Musical, welches auf Initiative der Jugendmusikkapelle Ranggen ausgearbeitet und durchgeführt wurde. Am Projekt waren über 60 Personen im Alter von acht bis 25 Jahren beteiligt, die Projektleitung oblag Daniel Maizner. Insgesamt 70 musikalische Proben, 15 Chorproben und ca. 20 Proben im Zuge derer der Text des Musicals bearbeitet wurden, ergeben das Musical „Das Madl aus der Stadt“. Neben vier ausverkauften Musicalvorstellungen in Ranggen wurde das Stück in der Blaike Völs vor über 1000 Zuschauern präsentiert. Die Erstellung und Ausarbeitung des Musicals „Das Madl aus der Stadt“ förderte die musikalischen



2. Platz

gemeinschaftlichen Kompetenzen der jungen Darstellerinnen und Darsteller und führte die Kinder und Jugendlichen aus Ranggen über das Projekt hinaus zusammen.



JUVENTUS 2016



Musik mit jugendlichen Asylwerbern

Organisation: Orange Corporation, Musikverein Leopoldau, Musikschule Wien, Wiener Blasmusikverband

Projektleitung: Gerhard Bergauer

Projektdauer: Jänner bis Mai 2016

3. Platz

Im Zuge des Projektes „Musik mit jugendlichen Asylwerbern“ boten die Orange Corporation, der Musikverein Leopoldau, die Musikschule Wien sowie der Wiener Blasmusikverband jugendlichen Asylwerbern drei Trommelworkshops an, im Rahmen dieser die Jugendlichen aus den Unterkünften in der Siemensstraße und der Vorderen Zollamtsstraße gemeinsam musizierten. Ziel war es, den Jugendlichen einen unkomplizierten Zugang zum aktiven Musikmachen zu ermöglichen und eine Brücke zu den Jungmusikerinnen und Jungmusikern aus Wien zu bauen, um etwaigen Ängsten oder Vorurteilen vorzubeugen. Unter dem Motto „Musik mit jugendlichen Asylwerbern“ veranstaltete der Wiener Blasmusikverband den diesjährigen Abend der Wiener Blasmusikjugend – am 11. Mai 2016 zeigten drei Wiener Jugendblasorchester im Haus der Begegnung Floridsdorf ihr Können. Mit dabei waren die Holz, Blech & Co Kg, das Juniorblasorchester Wien und die Orange Corporation, welche gemeinsam mit 15 jugendlichen Asylwerbern zwei Stücke zum Besten gaben.



JUVENTUS 2016

Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne

Organisation: Musikbezirk Leibnitz des Steirischen Blasmusikverbandes

Projektleitung: Margit Absenger, Herbert Ploder, Martin Gigler,
Daniel Windisch

Projektdauer: Juni 2015 bis Juli 2016

„Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne“ ist ein interaktives Kindermusical, welches vom Musikbezirk Leibnitz in Auftrag gegeben wurde, um Kindern tiefe Blechblasinstrumente schmackhaft zu machen. In diesem Rahmen wurde ein begabter, junger Komponist aus dem Bezirk damit beauftragt, ein Musical für Volksschulkinder zu schreiben. Parallel dazu wurde eine Geschichte für fünf Schauspieler und einen Erzähler geschrieben. Ungefähr 200 Kinder und Jugendliche waren an der Umsetzung und Durchführung des Kindermusicals beteiligt. „Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne“ trug zur Weiterentwicklung der Musikvereine des Bezirkes Leibnitz wesentlich bei, indem bewusst für tiefe Blechblasinstrumente auf kindgerechte Art und Weise geworben wurde. Darüber hinaus hat dieses Kindermusical alle Beteiligten über das Musikalische hinaus zusammengeführt.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

Kindermusical FREUDE

Organisation: Musikverein Burgkirchen

Projektleitung: Ingrid Frauscher, Christian Färberböck,
Elfriede Wührer, Katharina Eichinger

Projektdauer: Februar 2014 bis Juni 2016

Der Musikverein Burgkirchen gestaltete gemeinsam mit der Volksschule Burgkirchen, dem Achordichor und interessierten Kindern ab sechs Jahren das Kindermusical FREUDE, welches gemeinsam geprobt und organisiert wurde. Ziel des Projektes war es, Kinder und Jugendliche für Musik – insbesondere für Blasmusik – und Gemeinschaft zu prägen und zu begeistern. Im März 2015 fanden zwei Aufführungen statt, welche sehr gut besucht waren. Anschließend wurde ein Abschlussnachmittag veranstaltet, bei dem sich 15 Kinder für das Erlernen eines Instrumentes anmeldeten. Von den 15 Kindern konnten bereits 12 Kinder den Musikschulunterricht beginnen (Stand Juli 2016) und in der Zwischenzeit wurden schon weitere Anmeldungen in der Musikschule entgegengenommen.



Klumpat der Mülltroll

Organisation: Musikkapelle Krumegg

Projektleitung: Ewald Obenauf, Michaela Höfler und Ludwig Kohlfürst

Projektdauer: Juni 2014 bis März 2015

Auf Initiative der Musikkapelle Krumegg sowie des örtlichen Kindergartens wurde das Kindermusical „Klumpat der Mülltroll“ entwickelt. Der Inhalt des Musicals bezieht sich auf das Jahresthema des Kindergartens „Mülltrennung bzw. Müllvermeidung“ - eine lustige, lehrreiche und spannende Geschichte wurde geschrieben, Kinderlieder wurden passend getextet und dementsprechend arrangiert. Am Projekt waren der Kindergarten Krumegg, die Musikkapelle Krumegg sowie die Jungmusiker miteingebunden. Über 500 Zuschauer wohnten der Aufführung des Kindermusicals bei und waren begeistert vom Engagement der Initiatoren. Der Reinerlös des Musicals wurde zugunsten karitativer Zwecke gespendet, darüber hinaus wurde zu den Kindergartenkindern eine musikalische Brücke gebaut. Ebenso wurde das Kindermusical „Klumpat der Mülltroll“ vom Land Steiermark sowie mit dem Kreativpreis der ARA AG österreichweit ausgezeichnet.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

Kreatives Musizieren Erlebniswochenende

Organisation: MV „Gebirgsklänge“ St. Blasen

Projektleitung: Erwin Ebner, Stefan Kalcher, Hermann Knapp

Projektdauer: Jänner bis Juli 2016

Der Musikverein „Gebirgsklänge“ St. Blasen organisierte und veranstaltete ein „Kreatives Musizieren Erlebniswochenende“ für Kinder und Jugendliche der Gemeinde. Neben Spiel und Spaß wurde den 20 jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine umfassende Instrumentenvorstellung präsentiert. Dynamische Gruppenspiele, Basteln von Instrumenten aus alltäglichen Gebrauchsgegenständen sowie ein Konzert unter dem Motto „Begeisterung für tiefes Blech“ waren die Hauptschwerpunkte des Erlebniswochenendes. Kulinarisch versorgt wurden die Kinder und Jugendlichen mit Lebensmitteln aus der heimischen Landwirtschaft. Das Projekt brachte den jungen Teilnehmern besonders die Vielseitigkeit der Musikinstrumente eines Musikvereines näher.



Sommerncamp des Bezirks Neusiedl am See

Organisation: Bezirksverband Neusiedl am See

Projektleitung: Daniel Haider und Dieter Denk

Projektdauer: Jänner bis Juli 2016

Der Musikbezirk Neusiedl am See hat erstmals für alle Musikvereine des Bezirkes ein Sommerncamp für Kinder und Jugendliche veranstaltet, um einerseits die Jungmusiker besser in die Musikvereine zu integrieren und andererseits den jungen Musikerinnen und Musikern eine Woche voller Musik, Spaß und Gemeinschaft zu bieten. 80 Kinder und Jugendliche aus neun Musikvereinen des Bezirkes nahmen am Sommerncamp teil und durften neben Register- und Orchesterproben spannende Freizeitaktivitäten, wie Spieleabende, eine Wanderung nach Mönchhof inklusive Grillerei und einem Fußballmatch, Marschproben und einen Discoabend erleben. Höhepunkt der Kurswoche war das Abschlusskonzert der Kursteilnehmer, wo sich Angehörige vom Erfolg der intensiven Probenarbeit überzeugen konnten. Neben dem regen Zuspruch der Eltern und Teilnehmer, dieses Sommerncamp unbedingt beizubehalten, haben die Musikvereine des Musikbezirkes Neusiedl am See durch dieses Projekt näher zueinander gefunden, neue Synergien können genutzt werden und die Kinder und Jugendlichen der Musikvereine lernen durch dieses Sommerncamp einander kennen.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

TuBaPo

Organisation: Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach u.
Bergkapelle Oberdorf Bärnbach

Projektleitung: Daniel Wabitsch, Matthias Bistan, Jürgen Holler

Projektdauer: Juli 2015 bis Juli 2016

Im Zuge des Projektes „TuBaPo“ wurde ein Videospot gedreht, der insbesondere das tiefe Blech in Szene setzt und bei Kindern und Jugendlichen Interesse für die tiefen Blechblasinstrumente wecken sollte. „TuBaPo“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Volksschule Bärnbach und der Musikschule Bärnbach, ebenso miteinbezogen waren die Volksschule Afling, das Kinderhaus und die Kindergärten in Bärnbach sowie der Kindergarten Afling. Die drei Projektteams „JUNIORS“ (Bläserklassenschüler für tiefe Blechblasinstrumente), „STUDENTS“ (ehemalige Schüler der Bläserklassen und Musikschüler, tiefes Blech) und „COACHES“ (Verantwortliche für jedes Instrument aus den Blaskapellen) hatten demensprechende Aufgaben, um Interesse zum Erlernen eines tiefen Blechblasinstrumentes bei Kindern und Jugendlichen zu wecken. Ein weiteres Ziel war es, Blechblasinstrumente in der Bevölkerung bekannter und attraktiver zu machen. Im Rahmen von „TuBaPo“ wurden zahlreiche Auftritte (Advent- und Osterwunschkonzert, Instrumentenvorstellungen, Schulschlusskonzert usw.) absolviert und die tiefen Blechblasinstrumente gekonnt präsentiert. Durch das Projekt konnten Kinder und Jugendliche bei den speziellen Instrumentenvorstellungen die Posaune, das Tenorhorn und die Tuba näher kennenlernen, wodurch viele Eltern und interessierte Kinder erreicht wurden. Auch der Kontakt zu den Blasmusikkapellen konnte dadurch schon sehr früh und effektiv hergestellt werden.



Die ÖBJ unterstützt den heimischen Musikfachhandel

In insgesamt 2.163 Musikkapellen des Österreichischen Blasmusikverbandes und in über 470 Musikschulen wird regelmäßig musiziert. Doch woher werden die Instrumente bezogen und nach welchen Kriterien werden die Musikhändler von den Konsumenten gewählt?

Die Österreichische Blasmusikjugend erstellte in Kooperation mit Vertretern der österreichischen Musikinstrumentenbranche einen bundesweiten Fragebogen, bei dem unter anderem folgende Fragen beantwortet wurden:

- Welche Beschaffungswege nutzt der Konsument beim Instrumentenkauf?
- Welche Rolle spielt das Herkunftsland für den Konsumenten?
- Was schätzt der Konsument besonders an seinem Musikhändler?

Die Ergebnisse dieser Befragung sprechen besonders für unsere heimischen Musikfachhändler. Auf die Frage, was Konsumenten an ihrem Musikhändler sehr schätzen, wurden folgende Antworten gegeben:

- Fachkompetenz, Knowhow und persönlicher Service der Musikfachhändler
- Ehrlichkeit, Handschlagqualität, vertrauenswürdig
- individuelle Betreuung, Vielfalt, pünktliche unverzügliche Lieferung

Der Österreichischen Blasmusikjugend ist es wichtig, dass unser heimischer Musikfachhandel in diesem Maß auch zukünftig vom Konsumenten in Anspruch genommen wird und florieren kann. Die Jugendorganisation kann sich mit den Leistungen, dem Service und der Fachkompetenz, die unsere heimischen Fachhändler gewährleisten, identifizieren und bittet alle Musikerinnen und Musiker:

Setzt gemeinsam mit uns ein Zeichen für Nachhaltigkeit und für unsere nationale Musiklandschaft und nehmt den Musikfachhändler in eurem Umkreis in Anspruch!

Der Österreichischen Blasmusikjugend ist es ein großes Anliegen, die heimischen Musikfachwerkstätten und Musikfachhändler zu unterstützen und auf die Wichtigkeit dieser hinzuweisen. Fachkompetente und persönliche Beratung rund um das Thema Musik, sprich Instrumentenkauf und/oder Zubehör etc., sind wichtig, um das richtige Produkt für den Konsumenten auszuwählen. Im Musikfachhandel können Instrumente ausprobiert und vor Ort getestet werden. Geht es um Wartung und Reparatur sind die persönliche Nähe und das Vertrauen zum Händler essentiell, um vor allem die Freude an der Musik bzw. am Instrument zu erhalten.

Der ÖBV und die ÖBJ appellieren an die gesamte Blasmusikszene, die Angebote der Musikfachhändler und Musikfachwerkstätten zu nutzen und diese auch zukünftigen Musikerinnen und Musikern weiterzugeben.

Helmut Schmid M.A.
Bundesjugendreferent



Unsere Partner:

Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend



BUFFET CRAMPON

buffetcrampongroup.com



OTMAR
HAMMERSCHMIDT
Klarinetten
Wattens - Austria



Die Österreichische Blasmusikjugend



94.000 Kinder und Jugendliche
sowie **3.602** Jugendfunktionäre



in **1.101** Jugendblasorchestern



absolvieren jährlich ~**10.000** Leistungsabzeichen Prüfungen
und nehmen regelmäßig an Projekten und Wettbewerben teil.

Die „Österreichische Blasmusikjugend“ ist eine vom Bundesministerium für Frauen, Familien und Jugend geförderte Jugendorganisation, die für 94.000 junge Blasmusikerinnen und Blasmusiker aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein eine wesentliche Grundlage im Bereich der Entwicklung der musikalischen sowie sozialen Fähigkeiten darstellt.

Die Jugendorganisation steht besonders für interessante, spannende und bildende Jugendmusikprojekte.



Österreichische Blasmusikjugend

Hauptplatz 10
9800 Spittal an der Drau • Österreich
T +43 4762 36280
office@blasmusikjugend.at
www.blasmusikjugend.at